

Antrag Nr. 17-F-05-0006

FDP

Betreff:

Flächennutzung - Wohnbebauung in Sondergebieten
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 09.03.2017 -

Antragstext:

Wie viele andere deutsche Großstädte hatte auch Wiesbaden in den vergangenen Jahren mit der Verknappung von Wohnraum und spürbar steigenden Mieten zu kämpfen. Wenn nun als Reaktion vermehrt Gewerbegebiete in Wohngebiete umgewandelt werden, würde dies wiederum die Wirtschaftskraft und somit Arbeitsplätze in unserer Stadt gefährden. Somit stellt sich die Frage, wie die Interessen von Wohnungsbau und Gewerbetreibenden am besten miteinander vereinbart werden können.

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:

1. Ob es von Seiten der Stadt Überlegungen oder Konzepte darüber gibt, wie der sich abzeichnenden Konkurrenz von Wohn- und Gewerbeflächen begegnet werden kann.
2. Inwieweit er geplante Wohnbauprojekte, wie aktuell an der Weidenbornstraße 5a und 5b, mit den städtebaulichen Zielsetzungen des Flächennutzungsplans der Stadt für vereinbar hält. (Hintergrund: besagte Grundstücke wurden laut Flächennutzungsplan 2010 als Sondergebiet (SO) Handel nach §11 BauNVO ausgewiesen).

Wiesbaden, 15.03.2017

Christian Diers
Fraktionsvorsitzender

Jeanette-Christine Wild
Geschäftsführerin